Inhalt

Vorw	ort	V	
Inhalt		VII	
Abkü	rzunge	nXI	
Abbil	dungei	1XIII	
1.	Einlei	itung1	
2.	Waru	m ein solches Projekt?	
	2.1	"Fluch und Segen" der demographischen Entwicklung 3	
	2.2	Stand der Wissenschaft – bisherige Arbeiten 5	
3.	Nachbarschaft – ein zunehmend wichtiges soziales Netz für ältere Menschen (Lisa Krüger)		
	3.1	Einleitung9	
	3.2	Grundlegendes zum Thema Nachbarschaft	
	3.3	Nachbarschaft im Laufe der Geschichte	
	3.4	Die heutige Bedeutung der Nachbarschaft als soziales Netzwerk 15	
4.	Projel	ktverlauf	
	4.1	Auftaktveranstaltung und Bürgerbefragung	

VIII Inhalt

	4.2	Neuer Projektname und Logo	. 25	
	4.3	Workshop	. 25	
	4.4	Arbeit in den Quartiersgruppen	. 27	
	4.5	Arbeit des Projektbeirates	. 32	
5.	Evalu	ation	. 37	
	5.1	Vorbereitung der Evaluation	. 37	
	5.2	Ergebnisse der Evaluation	. 38	
	5.3	Bedeutung des Projektes für Hilfeempfänger	. 51	
6.	Wie können die Hilfesuchenden dahingehend motiviert werden, die angebotenen ehrenamtlichen Hilfen anzunehmen? (Maria Knauf)			
	6.1	Einleitung	. 55	
	6.2	Hilfen mit geringer Hemmschwelle	. 55	
	6.3	Öffentlichkeitsarbeit von Gemeindeebene	. 56	
	6.4	Altersbild positiver darstellen	. 57	
	6.5	Kommunikation innerhalb der Generation anregen	. 58	
	6.6	Dankeschön an die Helfer	. 60	
	6.7	Fazit	. 60	
7.	Fazit		. 63	
Q	Hand	lungsanleitung im Überblick	71	

Inhalt	IX

Anlagen	73
(1) Fragebogen zur Bürgerbefragung	73
(2) Fragebogen zur Auswertung des Projektes	79
Literaturverzeichnis.	91
Autorenverzeichnis	93